

Achtung, Eltern! So sichern Sie den Schulweg für Ihre ABC-Schützen!

Zum Schuljahresbeginn am 10. September verstärkt die Polizei die Verkehrs-Kontrollen. Tipps für einen sicheren Schulweg werden gegeben.

Die Zeit der neuen Herausforderungen ist gekommen! Am Dienstag, den 10. September, beginnt im Freistaat das Schuljahr, und damit stehen auch viele ABC-Schützen vor aufregenden Veränderungen. Die Polizei von Oberbayern-Nord kündigt an, dass sie im Umfeld von Schulen die Verkehrs-Kontrollen verstärken wird, und das aus gutem Grund!

Die frischgebackenen Schulanfänger stehen vor der Herausforderung, sicher zur Schule zu gelangen. „Es gilt, den Weg zu meistern und besondere Gefahren zu erkennen“, so die Experten der Polizei aus Ingolstadt. Um die Kleinsten zu schützen, appelliert die Polizei an alle Verkehrsteilnehmer, äußerst vorsichtig und aufmerksam zu sein.

Tipps für einen sicheren Schulweg

Die Polizei hat hilfreiche Ratschläge für Eltern zusammengestellt, um ihre Kinder optimal auf den Schulweg vorzubereiten:

- Üben Sie den Schulweg mehrmals mit Ihrem Kind! Achten Sie auf besondere Gefahrenstellen und trainieren Sie angemessenes Verhalten in kritischen Situationen.
- Wählen Sie den sichersten Weg zur Schule – nicht den kürzesten! Nutzen Sie Fußgänger-Ampeln, Zebrastreifen

und Straßeninseln.

- Vor dem Überqueren der Straße sollte sich Ihr Kind vergewissern, dass von beiden Seiten kein Fahrzeug kommt. Der Überweg sollte zügig und geradlinig erfolgen!
- Seien Sie vorsichtig! Das Betreten der Straße hinter parkenden Autos kann gefährlich sein – vermeiden Sie das!
- Bei schlechten Wetterbedingungen oder Dunkelheit sind helle, auffällige Kleidungsstücke ein absolutes Muss!
- Schulanfänger sollten auf keinen Fall mit dem Fahrrad zur Schule fahren.
- Üben Sie auch die Fahrt mit dem Schulbus!
Bushaltestellen sind kein Spielplatz! Warten Sie, bis der Bus abgefahren ist, bevor Sie die Straße überqueren.

Die Polizei betont die besondere Vulnerabilität von Kindern: „Die Kleinen können Gefahren oft noch nicht gut einschätzen und sind daher besonders gefährdet.“ Ein eindringlicher Aufruf an die Eltern: „Bereiten Sie Ihre Kinder gut vor und seien Sie Vorbilder!“

Alle Verkehrsteilnehmer sind nun gefordert, erhöhte Aufmerksamkeit walten zu lassen. Seien Sie vorausschauend und bremsbereit! Auch wenn Kinder ein Fahrzeug sehen, können sie impulsiv über die Straße laufen, denn sie haben noch kein Gefühl für Entfernungen oder Geschwindigkeit. Ein kleiner Moment der Unkonzentriertheit kann fatale Folgen haben!

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de